

NEWSLETTER

Schuljahr 22/23 Ausgabe 22 20.02.2023

Mitteilungen der Schulleitung¹

Hol- und Bringzonen

- alle sind dazu angehalten, die Hol- und Bringzonen rund um das Schulgelände einzuhalten
- detaillierte Informationen zu den Hol- und Bringzonen sind auf der Schulhomepage zu finden

Aktuelle Corona-Informationen

Veränderung:

Schüler bei denen aufgrund eines positiven Antigen-Selbsttests oder eines PCR-Tests eine SARS-CoV-2-Infektion nachgewiesen ist, müssen sich nicht mehr absondern, es wird jedoch dringend empfohlen, sich für einen Zeitraum von fünf Tagen nach Vornahme des zugrundeliegenden Tests zu Hause abzusondern. Diese Empfehlung gilt auch nach Ablauf der fünf Tage weiter, bis mindestens 48 Stunden Symptomfreiheit besteht, maximal jedoch für zehn Tage.

Schüler sind in diesem Zeitraum von der Pflicht zur Teilnahme am Präsenzunterricht befreit und nehmen am Distanzunterricht teil, solange keine Krankmeldung vorliegt. Nehmen Schüler trotz nachgewiesener symptomfreier Infektion am Unterricht teil, sind Sie zum Tragen einer FFP2- Maske verpflichtet

Weitere Informationen erhalten Sie auf folgender Seite:
<https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/corona/dokumente-zur-unterrichtsorganisation>



Termine

22. Februar 2023	1. Koordinationstreffen Erasmus+ mit interessierten Schülern und Kollegen ab 14:05 Uhr vor dem G-Bau
	Schulzweigkonferenz Hauptschule ab 14:05 Uhr
23. Februar 2023	Spanischer Vorlesewettbewerb „Leo, leo...¿Què lees?“ Vorentscheid G.1.18/19 14:05 Uhr

¹Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter

Schülersprechstunde



Frau Happ

Frau Becker

Sprechzeiten:

Frau Happ: Dienstag, 3. Stunde
Frau Becker: Mittwoch, 3. Stunde
& nach Vereinbarung

Treffpunkt:
Foyer im H-Gebäude

Wir unterstützen dich beim Finden von Lösungen, damit es dir persönlich und schulisch bald wieder besser geht!

Unsere Gespräche sind natürlich vertraulich!

Komm vorbei!

Wir freuen uns auf DICH! ☺



Du erreichst uns auch per Email:
carola.becker@schule.hessen.de
christine.happ@schule.hessen.de



Rückblick

Jugend trainiert für Olympia Basketball WK4 (2010 und jünger)

Am Mittwoch, 01.02. fuhren sowohl das Jungenteam als auch das Mädchenteam unserer Schule zu den jeweiligen Regionalentscheiden – die Jungen nach Lich, begleitet durch Herrn Delhey, und die Mädchen nach Grünberg, begleitet durch Herrn Reinold. Beide Teams hatten sich im Schulamtsentscheid Anfang Januar in Kronberg für die Turniere qualifiziert. Daneben unseren beiden Teams auch die Mädchen der Henry-Benrath-Schule aus Friedberg und das Jungenteam der Solgrabenschule aus Bad Nauheim am Entscheid teilnahmen, fuhren wir gemeinsam mit einem Reisebus erst nach Lich und dann weiter nach Grünberg.

Das Mädchenturnier bestand aus insgesamt vier Teams: Singbergschule, Henry-Benrath-Schule, Elisabethschule Marburg und Theo-Koch-Schule Grünberg. Diese spielten jeweils jeder gegen jeden bei zweimal 9 Minuten durchlaufender Zeit. Vor den Spielen gab es einen Parkour zu absolvieren, der ebenfalls in die finale Platzierung einfluss.

Unser Team musste zuerst gegen die Friedberger Mädchen antreten. Da wir schon beim Schulamtsentscheid gegeneinander gespielt hatten, wussten wir das sich die Teams auf Augenhöhe befanden und so entwickelte sich das Spiel wie erwartet – sehr eng. Leider mit dem knapp besseren Ausgang für unseren Gegner.

Im zweiten Spiel gegen die Grünberg war allen Beteiligten bewusst, dass wir gegen das gut eingespielte und größere Team der Gastgeber kaum eine Chance hatten. Dies trat dann leider auch so ein, aber die Mädchen konnten ein paar wichtige Erfahrungen für das letzte Spiel sammeln.

In diesem hieß der Gegner Elisabethschule Marburg. Obwohl auch diese Mannschaft ausschließlich aus Basketballspielerinnen bestand, konnte wir das Spiel lange offen gestalten und schnupperten zeitweise sogar an einem Überraschungssieg. Am Ende fehlten uns dann doch ein wenig die Erfahrung und das gewisse Quäntchen Glück zum Sieg. Trotz der vier Niederlagen und dem vierten Platz wurde im Bus der tolle Sporttag noch gebührend gefeiert. Außerdem ist hinzuzufügen, dass unser Team ohne eine einzige Basketballerin angetreten ist, und dafür haben sie super gespielt. Für das Mädchenteam der Singbergschule spielten: Mia, Mila, Mara, Grace, Kathy, Zoe, Chantal und Naima.

In Lich bei den Jungen traten insgesamt sechs Teams an: Singbergschule, Solgrabenschule, Elisabethschule Marburg, Dietrich-Bonhoeffer-Schule Lich, Gesamtschule Gießen Ost und Freiherr-vom-Stein-Schule Wetzlar.



Unsere Jungs mussten insgesamt 3 Spiele bestreiten. Im ersten Spiel spielten sie gegen den späteren Sieger des Turniers die Gesamtschule Gießen Ost. Leider mussten wir uns in diesem Spiel geschlagen geben.

Das zweite Spiel war ein sehr enges, indem sich die Schüler der Singbergschule mit denen der Elisabethschule aus Marburg



messen durften. In der ersten Hälfte war unser Team zwar etwas unterlegen, startete aber kurz vor der Halbzeit eine starke Aufholjagd. Das Spiel wurde aber doch knapp von der Elisabethschule gewonnen.

Im letzten Spiel trat unsere Mannschaft dann gegen die Schüler der Solgrabenschule an. Dieses Spiel konnten wir souverän gewinnen.

Im Jungenteam spielten für die Singbergschule:

Lucas Kille, Linus Dylla, Ben Lisson, Arian Rahimi, Linus Wagner, Nikita Gasyura, Ben Galonska, Lian Lipponer, Julian Krumfuß

(REB, DEE)

Bodenbilder zum Thema „Wie ist die Welt entstanden?“

In meinem 5er-Religionskurs beschäftigen wir uns momentan mit dem Unterrichtsthema „Schöpfung“.

Vergangen Freitag hatten die Schülerinnen und Schüler dabei die Gelegenheit, sich mit der Entstehung der Welt auseinanderzusetzen: „Was denkst du, wie ist die Welt entstanden?“

Um die Auseinandersetzung mit dieser doch tiefgehenden Frage zu erleichtern, habe ich mich für die Methode der Bodenbilder entschieden. Sie hilft bei der Verinnerlichung religiöser Themen und kann komplexe Gedankengänge veranschaulichen. Mithilfe von Tüchern, Holzfiguren, Perlen und einigem mehr können die Lernenden dabei ihren Gedanken Ausdruck verleihen.

Es war schön zu sehen, mit welchem Spaß und welcher Kreativität sich die Lernenden ans Werk machten. Es gab keine Scheu, vor allem als sie merkten, dass alle Gedanken zu dem Thema frei dargestellt werden durften. Nachdem die Bodenbilder erstellt wurden, durften die anderen Bodenbilder betrachtet werden und Ähnlichkeiten und Fragen wurden auf einem Laufzettel festgehalten.

Im Folgenden ein paar Bilder, die die kreativen Bodenbilder der Klasse zeigen:

PS: Das Material gibt es im Religionspädagogischen Institut in Gießen.



(SCA)

Alle Fotos: privat

Kontaktinformationen
Singbergschule Wölfersheim
Wingertstraße 33
61200 Wölfersheim
newsletter@singbergschule-woelfersheim.de

Verantwortlich: Schulleitung der Singbergschule